

Fünftklässler in der Realschule begrüßt

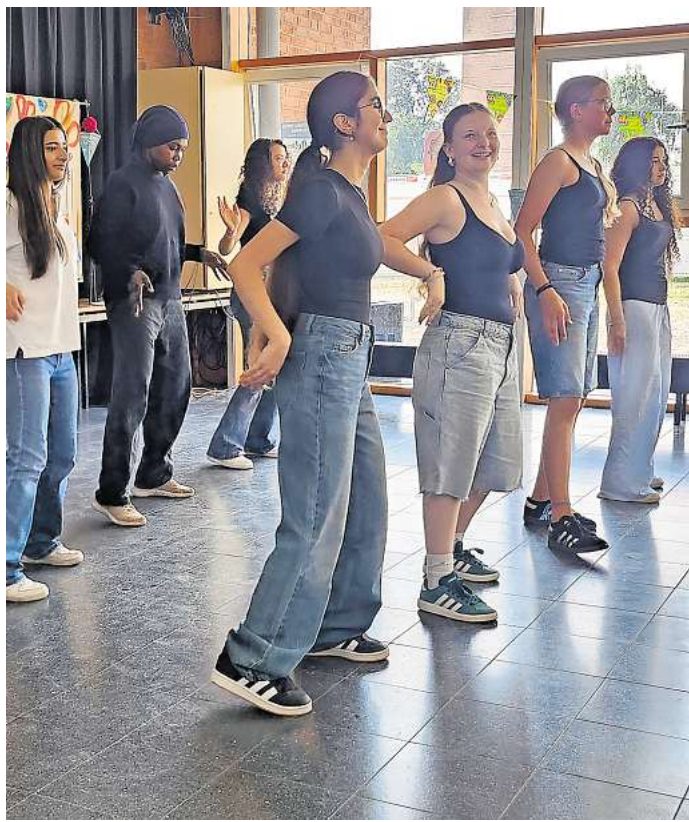
Jahrgang vierzünftig, Gemeinschaftssinn soll entstehen

LEHRTE. "Strahlender Sonnenschein, fröhliche Gesichter und ein Hauch von Aufbruchsstimmung", so die Beschreibung von Janine Weidmüller, Lehrerin in der Realschule, zur Einschulung der Fünftklässler, die vierzünftig für das Schuljahr aufgestellt sind.

Schulleiter Markus Böhm hieß die neuen Schülerinnen und Schüler sowie ihre Familien in der festlich geschmückten Eingangshalle willkommen. In seiner Rede zur Einschulung betonte er den „Kreislauf des Lebens“, in dem Schule, Eltern, Lehrkräfte und Kinder gemeinsam Verantwortung übernehmen: „Gemeinschaft ist das Fundament, auf dem unsere Schule steht. Wir bauen aufeinander auf, wie die Puzzleteile eines großen Ganzen“, so Böhm. Er ermutigte die Kinder, Mut, Vertrauen und Durchhaltevermögen zu zeigen – Eigenschaften, die ihnen auf ihrem Weg durch die Schulzeit helfen werden.

Für drei der neuen Klassenlehrer begann der Tag mit einem besonderen Gefühl: Sie hatten kurz vor den Sommerferien ihre zehnten Klassen verabschiedet und dürfen nun wieder eine neue Jahrgangsstufe von Beginn an begleiten. Für Jasper Neben war es sogar die erste eigene Klasse. Die weiteren Klassen leiten Kerstin Franckenstein, Silke Schlockwerder und Rüdiger Daub.

Das Rahmenprogramm gestalteten unter anderem die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c, die ein Willkommens-



Präsentation des Neuntklässler zur Begrüßung der Fünftklässler im neuen Schuljahr an der Realschule. Janine Weidmüller

gedicht vortragen, um den Neuen die Angst zu nehmen und Freude auf die kommenden Jahre zu machen. Auch der Wahlpflichtkurs Theater sorgte mit einer musikalischen Begrüßung für gute Stimmung. Als kleine Aufmerksamkeit und passend zum warmen Spätsommerwetter erhielt jedes Kind eine Sonnenblume.

Nach der offiziellen Feier zogen die neuen Klassen gemeinsam mit ihren Lehrern, nach

dem ersten gemeinsamen Klassenfoto, in ihre Klassenräume. In den ersten drei Tagen lernten die Schüler wichtige Ansprechpersonen und die Abläufe des Schulltags kennen.

Mit Blick auf den erfolgreichen Start zeigte sich Schulleiter Böhm zuversichtlich: „Ich bin sicher, dass wir in den nächsten Jahren gemeinsam viel erreichen werden – bis hin zu einem erfolgreichen Schulabschluss im Jahr 2031.“

GLAUBENSsache

Im Grunde gut

Der Verkäufer, der trotz fehlender 10 Cent die Tüte über die Theke reicht. Eine Mutter mit Kinderwagen an der Bahnhofs-treppe und gleich drei Menschen wollen helfen. Eine Saxofongruppe in der Innenstadt und Leute bleiben stehen und singen leise mit. Ein Gegenüber, das mitten im Streit stoppt und sagt „Ich glaube, ich weiß eine gute Lösung!“.

Passiert Ihnen das auch manchmal? Dass Sie sich kurz bei dem Gedanken ertappen „Ach ja, so geht's ja auch“? Dass Sie sich wieder erinnern, wie gut wir Menschen doch eigentlich sind? Ein Buch, das mich in den letzten Jahren in Bezug auf dieses Thema beeindruckt hat, ist „Im Grunde gut. Eine neue Geschichte der Menschheit“. Der Historiker Rutger Bregman stellt darin die scheinbare Gewissheit infrage, dass wir Menschen schlecht sind. Seine These: im Grunde sind wir gut und wollen das auch sein – auch wenn die tagesschau-Seite in 90 Prozent der Fälle das Gegenteil suggeriert. Bregman behauptet, dass wir vielmehr unter der Illusion leben, dass der Mensch von Natur aus böse sei und daher auch



Louisa Pandera, Pastorin der Martinskirchengemeinde Ahlten. Foto: Privat

so behandelt gehöre. Ein Teufelskreis, eine selbsterfüllende Prophezeiung. Und natürlich streitet Bregman nicht ab, dass es das Böse trotzdem gibt. Ein Lesetipp sich damit auseinanderzusetzen! Sein Auftrag: Eine radikale Idee – die Welt unter ganz anderen Voraussetzungen und als „im Grunde gut“ zu betrachten. Obwohl...so radikal ist es ja gar nicht, wenn man sich darin erinnert: „Und Gott sah, dass es gut war.“ Vielleicht können wir das auch (im Kleinen) wieder sehen!?

Basar bei den Strolchen geöffnet

LEHRTE. Der Herbstbasar öffnet in den Räumen der Kinderkrippe Die Kleinen Strolche am Dürer-ring 88 am Sonntag, 31. August. Dort gibt es Kinderkleidung bis Größe 182, Schuhe bis Größe 40, Spielsachen und vieles mehr. Den Verkauf von 9.30 bis 13 Uhr leitet das Organisationsteam der Kleinen Strolche. Dafür bekommt die Kinderkrippe 15 Prozent des Erlöses eines jeden Stücks.

Am Sonnabend, 30. August, gibt es zwei exklusive Vorverkäufe. Von 18 bis 21 Uhr dürfen Schwangere und eine Begleitperson sich unter den Angeboten umschauen. Die Kontrolle am Einlass erfolgt über den Mutterpass. Eine Stunde nach den Schwangeren, ab 19 Uhr, haben auch Großeltern zwei Stunden lang exklusiven Zugang zu den Ständen.

Wurst-Basar

Bayerische Wochen

01.09. – 20.09.2025

Stk. à 60g
0,90

% SONDERANGEBOTE %
gültig vom 01.09. – 06.09.2025

Schweine-Roulade	100g 1,29
Räucherlinge	100g 1,59
Mini-Haxe gepökelt & fertig gegart	100g 1,89
Zürcher Geschnetzeltes	100g 2,29
Mini-Rostbratwürstchen für Pfanne oder Grill, 8x40g (kg 15,59)	-Pkg. 4,99
Grober Leberkäse	100g 1,19

weitere Angebote unter: www.wurst-basar.de

SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Mi., 3. September | 15:30 - 19:30 Uhr

Grundschule
Im Wiesengrund 3, Ahlten

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN LADENUMBAU

10%

* %

%

auf FERNSEHER-
und HAUSHALTSGERÄTE
(GROB- UND KLEINGERÄTE)

*AUCH AUF BEREITS REDUZIERTE GERÄTE!

expert

LEHRTE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Tel. 05132/88867-0
Im Einkaufszentrum Zuckerfabrik

www.expert-lehrte.de